

Fachtagung: Stromtrassen pflegen – Natur schützen

Chancen des ökologischen Trassenmanagements

Mittwoch, 30. Oktober 2019 | 9:00 - 16:00 Uhr

Foto: Inés Noll

9:00 Uhr **Ankunft und Begrüßungskaffee**

9:15 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Matthias Herbert, *Bundesamt für Naturschutz*
Simon Grohe, *NABU-Stiftung Nationales Naturerbe*

Block 1: Rahmenbedingungen der Trassenpflege

9:40 Uhr **Über den Gartenzaun geschaut – Nachhaltiges Trassenmanagement in Österreich**
Sven Aberle, *Austrian Power Grid AG*

10:00 Uhr **Ökologische Trassenpflege als Dienstleistung**
Reinhard Fuchs, *Bückwitzer Erdbau & GaLaBau GmbH*

10:20 Uhr **Die Rolle der Bundesnetzagentur bei der Trassenpflege**
Dr. Martin Böhnke-Kammerlander, *Bundesnetzagentur*

10:40 Uhr **Diskussion**

11:00 Uhr **Trassenpflege in Übereinstimmung mit dem Naturschutzrecht**
Klaus-Ulrich Battefeld, *Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz*

11:20 Uhr **Rechte des Grundstückseigentümers bei der Trassenpflege**
Dr. Steffen Herz, *von Bredow Valentin Herz - Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB*

11:40 Uhr **Diskussion**

12:00 Uhr **Mittagsimbiss**

Block 2: Beispiele aus der Praxis

13:00 Uhr **Trassenpflege und Naturschutzplanung – Maßnahmenumsetzung auf der Naturerbe-Fläche Ruppertsdorf**
Jörn Krüger, *Bundesforstbetrieb Thüringen-Erzgebirge*

13:20 Uhr **Wildnis unter Strom – Trassenmanagement im Müritznationalpark**
Dr. Sven Rannow, *Nationalparkamt Müritznationalpark*

13:40 Uhr **Diskussion**

13:55 Uhr **Alternative zum Kahlschlag – Umstellung der Trassenpflege nach Veto der Unteren Naturschutzbehörde**
Matthias Wahler, *Landschaftsarchitektur Wahler*

Wir retten Paradiese!

Die NABU-Stiftung Nationales Naturerbe kauft wertvolle Naturschutzflächen in Deutschland, um diese als Lebensraum für seltene und bedrohte Arten zu schützen und zu entwickeln.

Kontakt

NABU-Stiftung
Nationales Naturerbe
Charitéstraße 3
10117 Berlin

Tel. 030 284 984 1800
Fax 030 284 984 2800
Naturerbe@NABU.de
www.naturerbe.de

Fachtagung: Stromtrassen pflegen – Natur schützen

Chancen des ökologischen Trassenmanagements

Mittwoch, 30. Oktober 2019 | 9:00 - 16:00 Uhr

- 14:15 Uhr **Lebensraum für Kreuzotter und Co. – Erfahrungen zu Pilottrassen in Thüringen**
Felix Pokrant, *Thüringer Natura 2000-Station „Auen, Moore, Feuchtgebiete“*
-
- 14:35 Uhr **Diskussion**
-
- 14:50 Uhr **Ökologisches Trassenmanagement durch Dialog – Konzeptentwicklung für die Naturerbe-Fläche Franzigmark**
Mathias Standke, *Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH*
Johannes Hacks und Michael Wahl, *Westnetz GmbH*
Inés Noll, *NABU-Stiftung Nationales Naturerbe*
-
- 15:20 Uhr **Ökologisches Trassenmanagement auf Initiative von Grundstückseigentümern – Praxis-Leitfaden der NABU-Stiftung**
Inés Noll, *NABU-Stiftung Nationales Naturerbe*
-
- 15:35 Uhr **Diskussion**
-
- 15:50 Uhr **Zusammenfassung und Schlussworte**
Matthias Herbert, *Bundesamt für Naturschutz*
Simon Grohe, *NABU-Stiftung Nationales Naturerbe*
-
- 16:00 Uhr **Ausklang bei Kaffee und Kuchen**

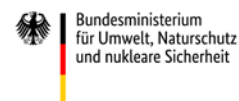
Moderation: Eric Neuling, *NABU*

Für die Verpflegung bei der Veranstaltung wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 20 € erhoben, der am Veranstaltungsort in bar zu entrichten ist.

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 23. Oktober 2019 unter:

www.veranstaltungen.naturerbe.de

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Vorhabens „Ökologisches Trassenmanagement (ÖTM) auf Offenland und Waldstandorten – Beispielhafte Entwicklung eines Gesamtkonzepts für Naturschutzflächen unter Stromleitungen im Eigentum von Naturschutzverbänden und Stiftungen“ statt, welches durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert wird.



Veranstaltungsort

NABU-Bundesgeschäftsstelle
Charitéstraße 3
10117 Berlin

Kontakt

Inés Noll
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Tel. 030 284 984 1823
Ines.Noll@NABU.de
www.naturerbe.de